



SPD Fraktion im Bezirksausschuss 22 Aubing – Lochhausen – Langwied

Antragsteller
Reinhard Bernsdorf

Fraktionsmitglieder:
Brigitta Bacak
Reinhard Bernsdorf
Thomas Hampel, Fraktionssprecher
Sebastian Kratzer
Marianne Langer, stellv. Fraktionssprecherin
Tamara Randlshofer

München, 18. November 2019

Geringe Nitratbelastung des Münchner Trinkwassers

Antrag:

Die Stadtwerke München und das Referat für Gesundheit und Umweltschutz werden gebeten dem BA22 zu erklären, wieso das Münchner Trinkwasser etwa 5 mg/l Nitratbelastung hat, obwohl seitens der Stadt sehr viel unternommen wird, diesen Wert stets sehr niedrig zu halten.

Begründung:

Wir Münchner Bürger können uns glücklich schätzen täglich ein Trinkwasser zur Verfügung zu haben, das so einen niedrigen Nitratbelastungswert hat im Gegensatz zu vielen anderen Städten und Gemeinden. Dennoch verwundert es ein wenig, dass der Wert nicht noch niedriger ausfällt. Woher kommt und welche Ursachen führen zu dem akzeptablen, geringen aber dennoch vorhandenem Nitratintrag? Der gesetzliche Grenzwert liegt bei 50 mg/l und der für Kleinkinder bei 10 mg/l.

Reinhard Bernsdorf